

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Liegenschaften und Dorfentwicklung am Mittwoch, den 15.01.2020, 19:00 Uhr im Sitzungssaal, Schulstraße 2, Oberfell.

Anwesend waren: Ortsbürgermeister Detlef Reil

Die Ortsbeigeordneten: René Henric  
Manfred Thelen  
Sabine Meurer

Die Ausschussmitglieder: Lukas Ditandy  
Eric Caratiola  
Uli Kaster  
Sven Endris  
Eugen Thelen  
Thomas Schwelle  
Daniel Debernitz  
Peter Bender

außerdem: Ute Christ  
(gleichzeitig Schriftführerin)

fehlende Ausschussmitglieder: Ralf Meurer

### **Top 1 Wünsche der Jugendvertretung der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel**

Der Gemeinderat hat den Ausschuss um Beratung gebeten. Der Punkt Geschwindigkeitsdisplay wird im Tagesordnungspunkt 2 besprochen. Für die gewünschten Fahrradständer empfiehlt der Ausschuss die Standpunkte an der Linde und auf dem Festplatz am Jugendraum. Der Fahrradständer im Pfarrgarten soll belassen werden. Die Standorte der neuen Hundetoiletten und Änderungen der Mülleimer im Ort sollen laut erstelltem Plan realisiert werden. Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, dass Angebot mit genauer Anzahl der Mülleimer und Befestigungsmaterial neu einzuholen. Dies kann dann in der nächsten Gemeinderatssitzung zur Abstimmung vorgestellt werden.

### **Top 2 Antrag der FWG – Erneute Prüfung im „Alkener Weg“ eine verkehrsberuhigte Zone einzurichten**

Auch hier hat der Gemeinderat den Ausschuss um Beratung gebeten. Der Ausschuss regt an, ein Konzept für ganz Oberfell zu erstellen. Verschiedene Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung werden diskutiert. Als ersten Schritt empfiehlt der Ausschuss die Anschaffung von zwei mobilen Geschwindigkeitsdisplays, die akkubetrieben sind und Daten sammeln können. Diese könnten dann an verschiedenen sensiblen Stellen im Ort aufgestellt werden. Ein aktuelles Angebot wird von Eugen Thelen eingeholt. Nach einer Auswertung hält es der Ausschuss für sinnvoll, sich eine Beratung eines Verkehrsexperten einzuholen, um verkehrsberuhigende Maßnahmen zu planen.

### Top 3 Verschiedenes

- Es wird darauf hingewiesen, dass an der Rampe am Moseluferweg, in Höhe der Villa Ausonius, keine Beleuchtung ist
- Es wird gefragt, warum der Moseluferweg im Sommer nicht komplett abgemäht wird. Der Ortsbürgermeister begründet dies mit dem Naturschutz, damit Tiere Rückzugsmöglichkeiten haben und Blumen als Nahrung für Insekten dienen können.
- Es wird gefragt, wann mit einer Reparatur der Rutsche auf dem Spielplatz „Im Klos“ zu rechnen ist. Die Ersatzteile sind da und die Rutsche wird in Kürze in Stand gesetzt.
- Es wird angeregt, dass an der Moselstraße/Einmündung Alkener Weg ein Spiegel sinnvoll ist. Die Gemeindeverwaltung wird dies prüfen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die öffentlichen Parkplätze um die Villa Ausonius und der Praxis Timmermanns oft knapp sind.

Die Sitzung wurde um 20.55 Uhr geschlossen.



Der Vorsitzende



Schriftführer